

# KOLLOQUIUM

Anlässlich  
des  
100. Jahrestages  
der Aufnahme

Max Rubners

als Ordentliches Mitglied  
der  
Preußischen Akademie  
der Wissenschaften  
in Berlin

am 2. Dezember 1906

laden

die Kommission für  
Akademie- und  
Wissenschaftsgeschichte der  
Leibniz-Sozietät

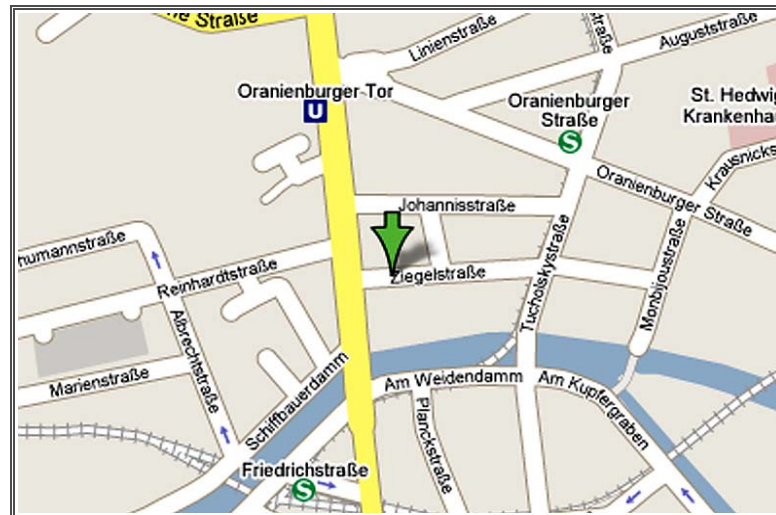
und

das Institut  
für Geschichte der Medizin der  
Charité  
– Universitätsmedizin Berlin –

zu einem  
wissenschaftshistorischen  
Kolloquium ein.



Tagungsort:  
Seminarraum des  
Instituts für Geschichte der Medizin  
Ziegelstr. 5-9, 10117 Berlin-Mitte  
linkes Seitengebäude, Erdgeschoß rechts

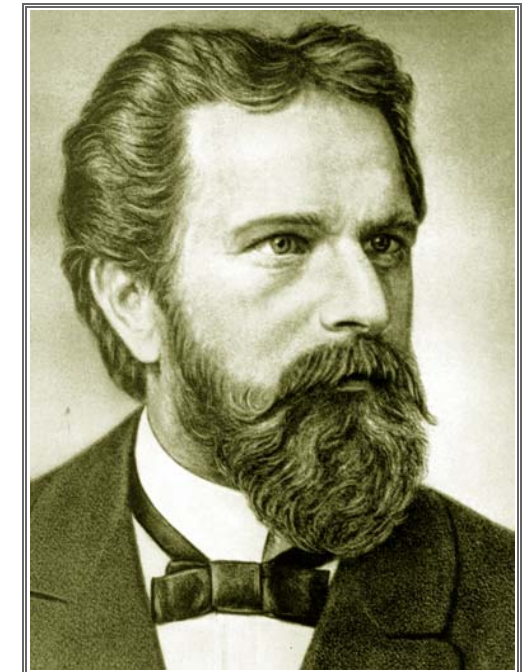


Wissenschaftshistorisches  
Kolloquium

**12. Januar 2007**

11.00 – 15.00 Uhr

Max Rubner  
(1854–1932)

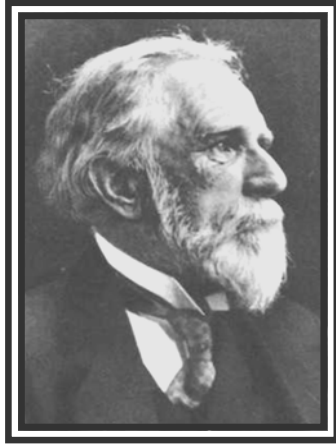


*Physiologe, Hygieniker  
und Wissenschaftsorganisator*

# Max Rubner

(1854-1932)

Curriculum vitae



2.6.1854 in München geboren,  
Vater: Schlossermeister

1873-1877 Medizinstudium in München  
und Leipzig

1878 Promotion in München  
bei Carl Voit

1880-1881 Assistent bei Carl Ludwig  
in Leipzig

1882 Assistent bei Voit in München

1883 Habilitation für Physiologie  
in München

1885 Berufung als a.o. Professor  
für Hygiene nach Marburg

1887 Ernennung zum Ordinarius  
für Hygiene in Marburg

1888/89 Dekan der Medizinischen  
Fakultät in Marburg

1890 Lehrbuch der Hygiene

1891 Ordinarius für Hygiene in Berlin  
(Robert Koch-Nachfolge)

1892 Professor für Hygiene  
an der Militärärztlichen Akademie

1895/96 Dekan der Medizinischen Fakultät  
in Berlin

1897 Mitglied der Kommission  
für den Um- und Neubau der Charité

1902 Monographie: Die Gesetze des  
Energieverbrauchs bei der Ernährung

1905 Einweihung des Neubaus des  
Berliner Hygiene-Instituts

1905/06 erneut Dekan der  
Medizinischen Fakultät

2.12.1906 Ordentliches Mitglied der  
Preussischen Akademie  
der Wissenschaften

1909 Umberufung zum Ordinarius  
für Physiologie in Berlin

1910/11 Rektor der Berliner Universität

1913 nebenamtlich Direktor des KWJ  
für Arbeitsphysiologie

1922 Emeritierung

1926/27 kommissarische Leitung  
des Berliner Physiologischen Instituts

27.4.1932 in Berlin verstorben

## Programmablauf

11.00 Uhr Bernhard vom Brocke / Volker Hess  
Begrüßung

11.20 Uhr Peter Schneck (Berlin/Dresden)  
Max Rubner (1854-1932)  
und die interdisziplinäre Forschung

Diskussion

11.50 Uhr Hubert Laitko (Berlin)  
Die Vernetzung wissenschaftlicher  
Organisationen in Berlin zu Beginn  
des 20. Jahrhundert

Diskussion

12.20 Uhr Bernhard vom Brocke (Kassel/Marburg)  
Max Rubner und die Gründung des  
Kaiser-Wilhelm-Instituts für Arbeits-  
physiologie im Jahre 1913

Diskussion

12.50 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Wolfgang U. Eckart (Heidelberg)  
Max Rubner und die Ernährungs-  
frage im Ersten Weltkrieg

Diskussion

14.00 Uhr Volker Hess (Berlin)  
Max Rubner und die Kalorimetrie

Diskussion

14.30 Uhr Schlußwort